



Kleiner Abfall – große Folgen

Überall auf der Welt landen täglich achtlos weggeworfene Zigarettenkippen in der Umwelt. Diese enthalten unter anderem Arsen, Blei, Chrom, Kupfer, Cadmium, Formaldehyd, Benzol, polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK) und Nikotin.

Jedes Jahr werden weltweit 5.600.000.000.000 Zigaretten geraucht. Fünfeinhalb Billionen. Aneinandergehängt würden sie (King Size, 83 mm) 1200-mal von der Erde bis zum Mond reichen. Und viele davon, viel zu viele, landen als Stummel in der Umwelt.

Allein in Wiesbaden werden über 200 Millionen Zigaretten im Jahr geraucht.¹ Und offensichtlich werden viele davon achtlos weggeworfen und landen auf Gehwegen, im Gully oder im Gras – letztendlich in der Umwelt.

Viele Menschen stört es nicht – aus den Augen, aus dem Sinn. Aber der Umwelt schadet es! Mal ganz abgesehen davon, dass Zigarettenkippen nur langsam verrotten, vor allem der Filter, weil er aus Kunststoffschaum besteht. Und auch mal abgesehen davon, dass es einfach nicht schön aussieht. Und weiterhin abgesehen davon, dass kleine Kinder eventuell nichts dabei finden, Kippen aufzuheben und abzulecken: Die oben aufgezählten Giftstoffe sind in Zigarettenkippen wirklich nachweisbar enthalten.

Aber macht das bisschen Gift in den Kippen wirklich was aus? Forscher der San Diego State University wollten es

Wegrand oder auf der Wiese – zum Beispiel für nestbauende oder hungrige Vögel, wildlebende Säugetiere



Keiner will Ihnen den Genuss Ihrer Zigarette madig machen. Es geht um Rücksicht. Die Kippe enthält Giftstoffe und verrottet nur langsam. Daher gehört sie in den Müll, nicht ins Gras oder aufs Pflaster.

genau wissen. Sie ließen in einem Wasserbassin einen Tag lang eine Kippe pro Liter Wasser schwimmen. Nicht viel, oder? Dann nahmen sie die Kippen heraus und setzten Fische ein. Vier Tage später war die Hälfte der Fische tot – vergiftet durch das, was das Wasser vorher aus den Kippen herausgelaugt hatte.²

Und noch ein weiterer Fakt: Drei von zehn Abfallgegenständen, die an den Meeresküsten aufgesammelt werden, sind Zigarettenstummel! Die Kippe an sich hält damit unangefochten Platz 1 der meist-weggeworfenen Gegenstände der Welt – noch weit vor der Plastiktüte.³

Aber nicht nur im Wasser sind Kippen eine Gefahr, sondern auch am

wie Füchse und Eichhörnchen, oder auch Freigängerkatzen. Eine Katze kann von vier Milligramm Nikotin schon Herzerassen und Krämpfe bekommen. Diese Dosis steckt locker in einem einzigen Stummel.⁴

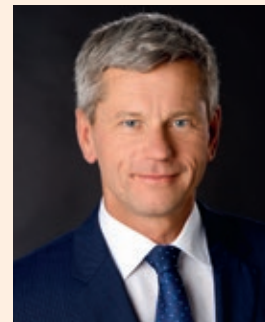
In Wiesbaden stehen rund 4.200 öffentliche Papierkörbe, die privaten nicht mitgerechnet. Jeder davon nimmt Ihre Kippe dankbar entgegen. Das geht genauso schnell wie auf den Boden werfen. Nur eine Bitte: Seien Sie cool – drücken Sie die Glut vorher aus, damit es keinen Brand gibt. Kunststoffbehälter haben dafür extra eine Metallkante am Einwurf. Die meisten Metallpapierkörbe haben sogar einen integrierten Aschenbecher. Problem gelöst – mit Ihrer Hilfe!

Eine andere Abfallsorte, auf die alle anderen gern verzichten würden, sind ausgekaute Kaugummis. Sie sind zwar nicht giftig wie die Kippen, aber frisch ausgespuckt bleiben sie gern an der Sohle hängen, später kleben sie zu Hause auf der Fußmatte oder im schönen neuen Läufer im Flur. Braucht keiner! Und auf dem Gehweg angetrocknet, sind sie nicht schön und lassen sich bei der regulären Reinigung nicht entfernen.

Die Hersteller denken sich das so, dass man das Einwickelpapier aufhebt und den ausgekauften Kaugummi hinterher wieder da reinpackt. Gut in der Theorie, haben Sie das schon mal gemacht? Wie auch immer, der Kaugummi gehört jedenfalls in den nächsten Papierkorb. Am besten in Papier eingewickelt, damit er nicht festklebt, aber ohne Einwicklung geht's auch.



Liebe Leserinnen und Leser,



für viele von uns sind saubere Straßen und Plätze eine Selbstverständlichkeit. Wir denken jedoch meistens erst darüber nach, wenn wir persönlich den Eindruck haben, hier und da könnte öfters gereinigt werden. Wir sollten uns dabei ins Bewusstsein rufen, wieviel Einsatz dahinter steckt: Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der ELW sind täglich und bei jedem Wetter im Dienst, um

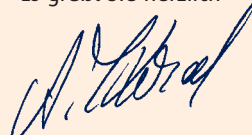
im gesamten Stadtgebiet die Straßen, Parks und Spielplätze sauber zu halten und die über 4.000 Mülleimer regelmäßig zu leeren. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle ausdrücklich bei der gesamten ELW-Belegschaft bedanken.

Das achtlose Wegwerfen von Zigarettenstummeln, das ein besonderes Problem bei der Straßenreinigung darstellt, ist aus vielerlei Hinsicht problematisch: Die im Filter gesammelten Giftstoffe belasten die Umwelt und können sogar das Grundwasser verseuchen. Darüber hinaus gestaltet sich ihre Entsorgung deutlich schwerer, wenn sie im Rasen, Sand oder auf unbefestigten Wegen liegen. Aber auch, wenn sie im Straßenraum weggeworfen werden, erschweren sie oft die Reinigung, da sie sich in Fugen und Ritzen festsetzen.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, all denjenigen von Ihnen herzlich zu danken, die ihre Zigarettenstummel, Hundekotbeutel und andere Abfälle unterwegs in den öffentlichen Mülleimern entsorgen und somit dazu beitragen, dass unsere Stadt und unsere Umwelt sauber und lebenswert bleiben. Und alle anderen bitte ich, ihr Verhalten zu überdenken: Stellen Sie sich nur vor, wie viel besser manche Straßen, Parks und Spielplätze aussähen, wenn jede und jeder Abfälle ordnungsgemäß entsorgen würde.

„Verantwortung für Umwelt, für Menschen, für Wiesbaden“ – das Motto der ELW trifft es auf den Punkt und ich wünsche mir, dass auch Sie und viele andere Menschen in unserer Stadt sich diesem Motto anschließen.

Es grüßt Sie herzlich



Andreas Kowol
Dezernent für Umwelt, Grünflächen und Verkehr



25 Jahre ELW – für Umwelt, für

Vor 25 Jahren setzte Bundeskanzler Helmut Kohl in Berlin den ersten Spatenstich für das neue Bundeskanzleramt. Vor 25 Jahren sangen Andrea Bocelli und Sarah Brightman „Time to Say Goodbye“. Vor 25 Jahren gewann Schalke den UEFA-Cup. Vor 25 Jahren hat man sich mit einem kreischenden Analogmodem ins Internet eingewählt, in dem es noch keine Wikipedia, kein YouTube und kein Netflix gab. Vor 25 Jahren hat man mit Handys nur telefoniert und gesimst, sonst nichts. Seitdem hat sich die Welt erheblich verändert.

Und in diesen 25 Jahren waren die ELW ununterbrochen für Sie und die gesamte Landeshauptstadt da: haben Ihr Abwasser gereinigt, Ihre Straßen gekehrt und Ihre Abfälle fachgerecht entsorgt. Natürlich hat sich auch bei den ELW in diesen 25 Jahren viel getan. Aber eins wird sich nie ändern: Die ELW übernehmen Verantwortung für Umwelt, für Menschen, für Wiesbaden.

25 Jahre ELW: ein Grund zu feiern. Deshalb machen wir Ihnen über das ganze Jahr verteilt 25 Geschenke. Ganz bunt, ganz unterschiedlich, manche nützlich, manche spaßig, alle schön. Hier eine kleine Auswahl.

10. Juni



Zu schade für den Eimer!

Gibt es Keller oder Kinderzimmer zu entrümpeln, doch die Spielsachen sind noch okay? Abfallvermeidung ist die beste Entsorgung! Deshalb stehen am 10. Juni alle ELW-Wertstoffhöfe dazu bereit, Ihr gebrauchtes und noch gutes Spielzeug anzunehmen, das dann an karitative Einrichtungen weitergeleitet wird. Damit sich die nächsten Kinder darüber freuen können! Und im November sammeln wir wieder etwas Besonderes, nämlich Futter- und Sachspenden für das Wiesbadener Tierheim.

10. Juni



Das Klärwerk schläft nie!

Damit sind nicht nur die Mikroorganismen in der biologischen Reinigung gemeint. Im Wiesbadener Hauptklärwerk wird auch nachts normal gearbeitet. Vieles geht dann sogar besser als tagsüber. Nehmen Sie im Juni an einer Nachtschicht teil (20–24 Uhr) und lassen Sie sich von aktueller Abwasserreinigungstechnik begeistern – alles computergesteuert bis zur letzten Pumpe. Falls Sie nachts lieber schlafen, bieten wir im August tagsüber Führungen durch die beiden Wiesbadener Klärwerke an. Und im Herbst gibt es einen Fachvortrag über die Zukunft der Abwasserreinigung.

bis
24. Juni



Das sieht aber gut aus!

Eine Aktion für junge Leute, die gern Accessoires gestalten, ausgefallene Klamotten schneiden oder sich sonst wie dekorieren. Wir laden Wiesbadener Schülerinnen und Schüler dazu ein, die schrillsten, ausgefallensten Hingucker-Modeideen aus Abfällen zu kreieren. Zu gewinnen gibt's einen erlebnisreichen Tag in der Kletterhalle „Nordwand“.

bis
30. Juni



Das ist Kunst, das darf nicht weg!

Verborgene Werte entdecken, verdeckte Schönheit herausstellen, aus Banalem Besonderes schaffen – das können nur Künstlerinnen und Künstler. Machen Sie mit und erschaffen Sie Ihr Kunstwerk zum Thema Abfall, Recycling oder Nachhaltigkeit. Die eingereichten Kunstwerke werden von einer Jury der ELW bewertet. Ausgewählte Kunstwerke werden vom 19.–23. September 2022 im Foyer des Rathauses ausgestellt.

Menschen, für Wiesbaden

16.
August

Deponieführung

Barfußpfad

Teichlehrpfad

25
JAHRE **ELW**

Ein Paradies aus Abfall!

Verbringen Sie als Familie einen Vormittag auf der Deponie unter fachkundiger Führung. Die Deponie Dyckerhoffbruch ist weit mehr als nur ein Ort, an dem Abfälle umgeschlagen und abgelagert werden. Sie ist auch Energieerzeuger und Lebensraum für seltene Tier- und Pflanzenarten. Aber auch Schafe fühlen sich wohl auf dem höchsten Aussichtsberg im Wiesbadener Süden.

8.
Oktober

25
JAHRE **ELW**

Von Oktober bis Ostern!

Soweit die bekannte Regel für die Winterreifen. Und damit Sie in diesem Herbst nicht selbst schrauben müssen, verlosen wir 25 fachmännische Reifenwechsel am zweiten Samstag im Oktober in der hochspezialisierten ELW-Zentralwerkstatt im Unteren Zwerchweg. Dort werden ansonsten unsere Nutzfahrzeuge wie Kehrmaschinen und Müllfahrzeuge von unseren KFZ-Profis gewartet, repariert und umgerüstet.

12.
November

25
JAHRE **ELW**

Laub kehren mit den Profis!

Es ist die reinste Augenweide, wenn die knapp 16.000 Straßenbäume Wiesbadens im Herbst die „Stadt der Alleen“ in leuchtende Herbstfarben tauchen und zahlreiche Besucher in die städtischen Parkanlagen locken. Allerdings entstehen dadurch jedes Jahr auch rund 1.500 Tonnen Laub, die von den Kollegen der Stadtreinigung fachgerecht beseitigt werden – denn was an den Zweigen noch schön war, wird auf dem Asphalt schnell gefährlich. Helfen Sie am zweiten Samstag im November bei dieser gewaltigen Aufgabe doch mal mit und lernen Sie einige der netten Menschen der Stadtreinigung kennen! Wir statuen Sie dafür professionell aus.

1.
Dezember

25
JAHRE **ELW**

Es knistert im Klärwerk!

Aber nicht, weil unsere Elektriker etwas falsch angeklemt hätten. Sondern vor Spannung in Ihrem Kopf! Der Wiesbaden-Krimi „Innere Werte“ von Kerstin Hamann beginnt nämlich genau da – im Klärwerk. Lassen Sie sich ihn an einem Dezemberabend an Ort und Stelle von der Autorin persönlich vorlesen. Authentischer geht's nicht mehr, Gänsehaut ist garantiert!



Eine Gesamtübersicht und die Teilnahmebedingungen finden Sie auf unserer Website unter www.elw.de/elw/25-jahre-elw.



Moffel-Wissen

Bei mir haben sich schon wieder so viele Sachen zum Spielen angesammelt! Im Regal ist kein Platz mehr, und im Schrank auch nicht. Dabei brauch ich vieles davon gar nicht mehr, aber zum Wegwerfen ist es noch zu gut. Weißt du, was ich mache? Ich bringe die Sachen am 10. Juni zum Wertstoffhof! Denn an diesem Tag werden dort ausnahmsweise Spielsachen für einen guten Zweck gesammelt. So können andere Kinder noch damit spielen.



Poffel-Wissen

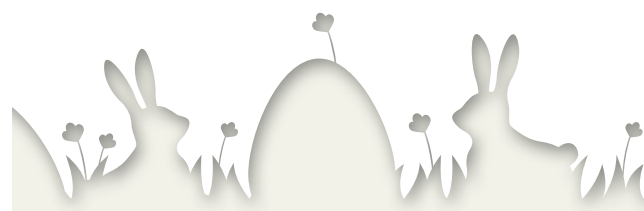
Ich freue mich ja so, dass ich zum Geburtstag wasserdichte Kopfhörer bekommen habe! So kann ich auch beim Schwimmen im Klärwerk den ELW-Podcast für Kinder hören, auf der ELW-Website. Die Hälfte der Geschichten kenne ich natürlich schon, die sind ja von mir! Aber trotzdem macht es Spaß, mir die noch mal anzuhören. Welche gefällt dir denn bisher am besten?



Jeden Donnerstag kommt eine neue Poffel- oder Moffel-Geschichte!



Verschiebung der Entsorgungstage von Ostern bis Fronleichnam



Die Leerung der Abfallbehälter (Restabfall, Bioabfall, Altpapier und Wertstoffe) verschiebt sich wie folgt:

KARWOCHE

Montag, 11.04.2022	→	Samstag, 09.04.2022
Dienstag, 12.04.2022	→	Montag, 11.04.2022
Mittwoch, 13.04.2022	→	Dienstag, 12.04.2022
Donnerstag, 14.04.2022	→	Mittwoch, 13.04.2022
Freitag, 15.04.2022	→	Donnerstag, 14.04.2022

OSTERWOCHE

Montag, 18.04.2022	→	Dienstag, 19.04.2022
Dienstag, 19.04.2022	→	Mittwoch, 20.04.2022
Mittwoch, 20.04.2022	→	Donnerstag, 21.04.2022
Donnerstag, 21.04.2022	→	Freitag, 22.04.2022
Freitag, 22.04.2022	→	Samstag, 23.04.2022

CHRISTI HIMMELFAHRT

Donnerstag, 26.05.2022	→	Freitag, 27.05.2022
Freitag, 27.05.2022	→	Samstag, 28.05.2022

PFFINGSTEN

Montag, 06.06.2022	→	Dienstag, 07.06.2022
Dienstag, 07.06.2022	→	Mittwoch, 08.06.2022
Mittwoch, 08.06.2022	→	Donnerstag, 09.06.2022
Donnerstag, 09.06.2022	→	Freitag, 10.06.2022
Freitag, 10.06.2022	→	Samstag, 11.06.2022

FRONLEICHNAM

Donnerstag, 16.06.2022	→	Freitag, 17.06.2022
Freitag, 17.06.2022	→	Samstag, 18.06.2022

Im ELW-Abfallkalender unter www.elw.de und in der ELW-App sind diese Verschiebungen bereits berücksichtigt.

Die Umweltkampagne des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

20 Jahre Sauberhaftes Hessen

Seit 2002 gehen jedes Jahr tausende hessische Bürgerinnen und Bürger mit gutem Beispiel voran und befreien Straßen, Plätze und Grünflächen von achtlos weggeworfenem Müll – in Wiesbaden werden sie dabei von den ELW unterstützt.

Seit Beginn der Kampagne „Sauberhaftes Hessen“ sind die ELW Projektpartner des Ministeriums. Auch in diesem Jahr unterstützen wir den „Sauberhaften Kindertag“, der am 10. Mai 2022 stattfindet, und sind beim „Sauberhaften Schulweg“ am 19. Juli 2022 dabei.

Die Kinder bekommen Handschuhe und Clean-up-Säcke, Kita- und Kindergartenkinder als Dankeschön für ihren Einsatz Brotdosen für ein abfallarmes Frühstück. Nach der Sammelaktion, an der in Wiesbaden mittlerweile rund 3.000 Schul- und Kitakinder pro Jahr teilnehmen, entsorgen ELW-Mitarbeiter/-innen der Stadtreinigung und der Müllabfuhr den von Schulklassen und Kitagruppen im Stadtgebiet eingesammelten Müll. Informationen und Bildungsmaterial finden Sie im Internet unter <https://sauberhaftes-hessen.de>

Zum Jubiläum produzieren die ELW einen humorvollen Podcast zum Thema „Sauberkeit im öffentlichen Raum“. Die drei Episoden finden Sie ab Mitte September unter www.elw.de.

Clean-up-Säcke für ehrenamtliche Reinigungsaktionen



Kleine, spontane oder regelmäßige Abfallsammelaktionen liegen als Engagement für die Umwelt voll im Trend – ob Plastik am Rheinufer gesammelt wird oder Zigarettenkippen auf dem Waldweg.

Für alle Personen, die sich in den nächsten Wochen und Monaten für eine saubere Stadt engagieren und Abfälle einsammeln möchten, stellen die ELW kostenfrei speziell gekennzeichnete Clean-up-Säcke zur Verfügung. Diese können gefüllt neben jedem öffentlichen Papierkorb (außer an Bushaltestellen) abgestellt werden. Bei der nächsten Papierkorbleerung werden sie dann mitgenommen.

Wenn Sie aktiv werden möchten, melden Sie sich bitte mindestens zwei Wochen vor der geplanten Aktion per Mail bei der ELW-Unternehmenskommunikation (unternehmenskommunikation@elw.de) an. Geben Sie Ihren Namen, Anschrift und Anzahl der Personen an, mit denen Sie sammeln möchten, und nennen Sie uns den Sammelort. Bitte sammeln Sie an öffentlichen Straßen und Flächen, nicht auf privatem Gelände.



E-Mobilität bei ELW

Für den Fahrzeug-Pool, den die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Dienstfahrten in der Stadt nutzen, haben die ELW mittlerweile dreizehn E-Fahrzeuge angeschafft.

Nachdem in den letzten Jahren weitere Fahrzeuge getestet wurden, sind jetzt auch zwei E-Kehrmaschinen im Einsatz. Zurzeit reinigen die Mitarbeiter der Stadtreinigung mit einer E-Großkehrmaschine den Innenstadtbereich und mit einer E-Kleinkehrmaschine in der Fußgängerzone – geräuscharm und emissionsfrei. Auf dem Betriebsgelände wurde für die E-Fahrzeuge eine Ladeinfrastruktur geschaffen, wo der aus Deponiegas selbst erzeugte Strom „getankt“ werden kann.

Auch dienstliche PKW der Landeshauptstadt Wiesbaden sind zunehmend elektrisch unterwegs, stadtweit sind es schon über 60 Fahrzeuge. Da in der Zentralwerkstatt der ELW auch ein Großteil der städtischen Fahrzeuge gewartet und repariert wird, wurde hier ein spezieller Arbeitsplatz eingerichtet und die KFZ-Mechatroniker bezüglich der Arbeiten an Elektro-Fahrzeugen fortgebildet.



DER ELW-VERSCHENKMARKT

Unter www.elw.de können Sie kostenlos und ganz einfach privat etwas verschenken, tauschen oder suchen. Klicken Sie doch mal rein.

RÄTSEL

Moffel und Poffel haben im rechten Bild fünf Fehler versteckt. Finde sie und mach einen Kringel drum. Unter den Fehler-Findern verlosen wir fünf Kinogutscheine.

Also: Das Rätselbild ausschneiden und an die ELW schicken: ELW Unternehmenskommunikation, Unterer Zwerchweg 120, 65205 Wiesbaden. Einsendeschluss ist der 12. April 2022.

DEIN NAME:

DEIN ALTER:

ADRESSE:



Moffel und Poffel haben jetzt einen Podcast. Hör doch mal rein. Du findest ihn unter www.elw.de



Teilnahmeberechtigt sind ausschließlich Kinder und Jugendliche bis zum Alter von 15 Jahren. Die Auslosung der Einsendungen erfolgt streng vertraulich. Die Daten werden ausschließlich zur Ermittlung der Gewinner/-innen verwendet. Eine Weitergabe der Daten an Dritte erfolgt nicht. Nach Beendigung des Gewinnspiels werden die Daten gelöscht. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung der Preise ist nicht möglich.

IMPRESSUM

Herausgeber: ELW (Entsorgungsbetriebe der Landeshauptstadt Wiesbaden) · Unterer Zwerchweg 120 · 65205 Wiesbaden · **Redaktion und Text:** ELW, Unternehmenskommunikation, Karin Hoppe (V.i.S.d.P.), Frank Fischer, Volker Gringmuth · Telefon: 0611 7153-8802 · www.elw.de · elw@elw.de · **Fotos:** adobestock, Paul Etzel · **Illustrationen:** MiBo Grafik, Maria Übler · **Gestaltung:** pure:design
Druck: Druckerei Zeidler GmbH & Co. KG · Gedruckt auf Recyclingpapier · © ELW 04/2022

Fragen beantworten wir Ihnen gerne:
☎ 0611 7153-0